

## FENSTER anbieten kann jeder.

Das gesamte Sortiment zur  
Schließung aller Öffnungen  
am Bau preisgünstig +  
schnell liefern?:

Das können  
nur wir!

**EINE  
RUNDE  
SACHE**

**vacu lux®**  
**FENSTER**  
99 Normmaße  
z. B. 126 x 126 cm  
in Kiefer  
nur **209.<sup>90</sup>**  
incl. ISO-GLAS

VT 1  
Verlangen  
Sie  
GRATIS-  
KATALOG  
in Muster-  
schau mit Verkauf:

moderne bauelemente

# Klein+Cie



Mipolam-Werkslager

Fenster – Türen – Tore – Zargen

**5400 Koblenz**

Cusanusstraße 16-18 – Telefon 41025

Verkauf und Pflege  
von Rassehunden  
und Edelkatzen im

Hundesalon

„Topsi“



Modernste  
Pflege  
Ihrer  
Lieblinge

**Vitakraft**  
die gesunde  
Heimtier-Nahrung

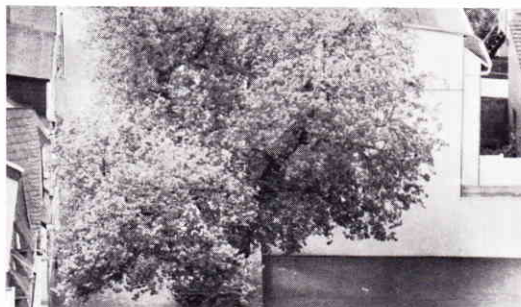
Süß- und Seewasserfische, Kleinsäugetiere, Vögel aus dem

**Schängel-Zoo**

KOBLENZ, Eltzerhofstr. 2

Tel. 31284

AKTUELLES  
Kirmes  
MAGAZIN



Der Maulbeerbaum

Anfang des 19. Jahrhunderts bestand die Bevölkerung unserer Gegend vorwiegend aus Winzern und Bauern, deren wirtschaftliche Lage viel zu wünschen übrig ließ. Von seiten der Verwaltung war man daher bemüht, durch den Seidenbau den wirtschaftlich schwächer Gestellten einen zusätzlichen Nebenverdienst zu verschaffen. Trotz der wohlmeinenden Absicht mußte aber erst die Ablehnung bei der Landbevölkerung abgebaut werden. Man trug daher

den Gemeinden auf, den Lehrern in der Nähe der Schule ein Grundstück zuzuweisen, auf dem dann ein Maulbeerbaum gepflanzt wurde. Dennoch konnte sich der Seidenbau nicht in der gewünschten Weise entwickeln. Der Maulbeerbaum neben der Schule — einer von 20, die um 1840 in Horchheim gepflanzt wurden — erinnert uns an diese ersten Seidenbauversuche.

(Nach einem Artikel von Heinz Schüler im Heimatkalender des Landkreises Koblenz 1967.)



Das historische Bild

Das Erinnerungsfoto in Uniform gehörte zum festen Bestandteil eines jeden Heimaturlaubs in Kriegszeiten. Dieses historische Bild wurde während des Ersten Weltkrieges im Gartenrestaurant Ries (Grotte) in Horchheim aufgenommen.

Von links stehend: Schmoll Josef, Löwengut Jakob, Krämers Toni, Kesselheim Toni, Schröder Hanni, Oppenhäuser Hermann, Breitenbach Toni, Streich Josef. Sitzend: Schneider Heinrich, Struth Schängel, Frau Schweigert.



## Die „Schrottstars“

Dreizehn Horchheimer Jungen im Alter zwischen 18 und 24 Jahren haben im vergangenen Jahr einen Autorennclub gegründet. Sie bauen alte Autos, wo meistens nur noch der Motor in Ordnung ist, zu Stock-car-Rennautos um. Dabei erhält das Fahrzeug Zwillingbereifung und einen Überrollbügel. Der Kühler kommt aufs Dach, die Fensterscheiben werden entfernt. Alle Kanten usw. werden unfallsicher gemacht. Mit diesen Autos fahren sie dann zu den Stock-car-Rennen in unserer Umgebung, wie z.B. in Singhofen, Dachsenhausen und Ochtdung. Jeder Zusammenstoß mit anderen Autos und jede gefahrene Runde, die die Autos durchhalten, werden als Punkte bewertet. Der bisherige größte Erfolg der „Schrottstars“ war der 2. Platz in Ochtdung. Wer einen alten Wagen bzw. Unfallwagen kostenlos abgeben möchte, der wende sich bitte an Schrottvater Heinz Gheus im Clublokal „Am Eck“.



## Kirmes Global

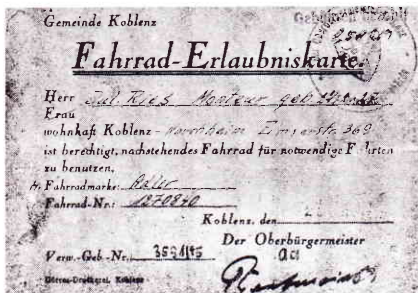
Etwa eine Million Gäste besuchten im vergangenen Jahr wieder die Annakirmes in Düren, die als eines der größten Volksfeste Deutschlands bezeichnet wird. Auf einem 50 000 qm großen Gelände hatten rund 160 Schausteller ihre Buden aufgeschlagen.

Noch größer ging es auf der Cranger Kirmes im Ruhrgebiet zu. Dieses alte Volksfest wurde im letzten Jahr zum 537. Male in Wanne-Eickel eröffnet. Hier sorgten sechs Tage lang 550 größere und kleinere Schausteller auf einer Fläche von 62 000 qm für Unterhaltung. Wer alle Attraktionen sehen wollte, mußte auf dem Gelände einen 7,5 km langen Fußmarsch zurücklegen.

Einen 26 Meter langen Kirmesbaum hatten die Mülheimer Kirmesburschen zu ihrer letzten Kirmes im Kobener Wald gefällt und sicher in den Ort gebracht.

Mehr als 20 000 ausgeblasene Eier zählt alljährlich die Eierkrone, das vielbestaunte Wahrzeichen der Bendorfer Kirmes.

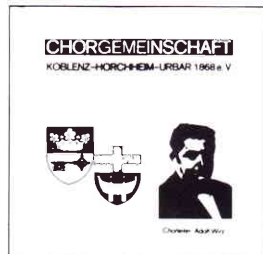
Acht Tage lang feiern die Einwohner von Rom ihre San-Giovanni-Kirmes rund um die Lateranbasilika. Dicht an der alten Stadtmauer entsteht alljährlich eine riesige Budenstadt, die Bewohner des ganzen Landes anzieht. Auf einer großen Tribüne geben sich bekannte Kapellen und Conférenciers ein Kirmessteldichein.



### Kuriosität

Wie sich die Zeiten ändern, beweist dieses Dokument aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg.

Um fahren zu können, mußte man eine Fahrrad-Erlaubniskarte besitzen. Sie wurde von der Ortspolizeibehörde ausgestellt. Das Ausstellungsdatum dieses seltenen und kuriosen Dokuments ist der 20. September 1945. Amerikanische Truppen besetzten Horchheim am 27. März 1945.



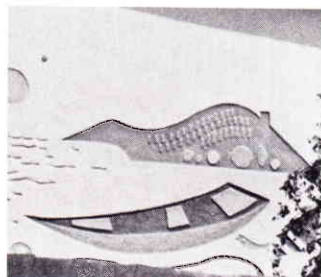
### Klingendes Horchheim

Eine Schallplatte mit Volksliedern hat die Chorgemeinschaft der Männerchöre Horchheim-Urbar herausgebracht. Die A-Seite enthält drei tschechische Tanzlieder für Männerchor und Rhythmusgruppe, die B-Seite beinhaltet zwei Darbietungen des Horchheimer Chores. Die Stafführung bei der Tonaufnahme hatte Chorleiter Adolf Wirz, die Ton-technik besorgte Jürgen Binder.

## FOTO QUIZ



Auf diesen beiden Bildern zeigen wir zwei meisterhafte Werke handwerklichen Könnens. Das eine ist älteren, das andere neueren Da-



tums. Wo befinden sich der herrliche Fachwerkgiebel und die moderne Steingra-  
vur in Horchheim?  
(Auflösung Seite 53)

### Kleines Kirmes-Lexikon

Das Wort 'Kirmes'  
ist international

Frankreich = KERMESSE  
Italien = LA FIERA  
Portugal = FEIIRA  
Spanien = LA FERIA  
Holland = KERMIS  
Rußland = ЯРМАРКА

